

DAS SCHWARZE BRETT

Wichtige Mitteilungen!

1. Die Delegiertenversammlung des Bundestages 1952 in Hassfurt hat auf Antrag des 1. Bundesvorsitzenden und mit Zustimmung des bisherigen 1. Bundesschatzmeisters Stefan Reuß, Bamberg, und des 2. Bundesschatzmeisters Eugen Fromm, Bamberg, einstimmig beschlossen, aus Gründen der Geschäftsvereinfachung das Amt des Bundesschatzmeisters nach Würzburg an den Sitz der Hauptgeschäftsstelle zu verlegen. Als 1. **Bundesschatzmeister** wurde gewählt Bfr. **Walter Dyroff, Würzburg, Ludwigstraße 12, (Telefon 2632)**, als 2. **Bundesschatzmeister Reg. Oberinspektor Hans Zürn, Würzburg, Winterleitenweg 18**. Die Wahl war einstimmig. Es wird darauf hingewiesen, daß das **Postcheckkonto** des Bundesschatzmeisters nach wie vor unverändert bleibt: **Nürnberg 308 04**.

2. Wir bitten alle **Personalangaben** wie Neueintritte, Austritte, Wohnsitzveränderungen, wichtige Jubiläen, Sterbefälle usw. unmittelbar laufend an die **Hauptgeschäftsstelle, Würzburg, Kroatengasse 10** zu melden. Personalvorgänge, die dort nicht gemeldet sind (so z. B. wenn eine Beitrittserklärung nicht vorgelegt wird) können künftig in den Bundesbriefen nicht mehr berücksichtigt werden.

3. Wer kennt die Anschrift von Bfr. Conrad **Vetter**? Mitteilung an den Gebietsobmann Franken Ost, Bamberg, Steinertstraße 9 I.

4. Auf die von dem Bund neuerdings angeschafften **Bundesabzeichen** sei von neuem nachdrücklichst hingewiesen. Sie sind für DM 1.20 bei dem Gebietsobmann für Oberfranken Hans Reiser, Bamberg, Steinertstraße 9 erhältlich. Von Gruppen sind Sammelbestellungen erwünscht.

Die Bundesleitung

Würzburger Veranstaltungsübersicht für das Winterhalbjahr 1952/53

20. November Univ. Prof. Dünninger: „Die fränkischen Bildstöcke“
(Mit Lichtbildern)

11. Dezember Dr. Peter Schneider: „Fränkische Weihnachten“

Ferner sind festgelegt:

Schulrat a. D. J. A. Eichelsbacher: „Altes Dorf in Franken“ (Aus der schicksalsreichen Vergangenheit eines Winterdorfes mit staatl. Weingut)

Prof. Peter Endrich: Eine Führung durch die neueröffnete vorgeschichtliche Abteilung des Mainfränkischen Museums.

Museumsdirektor Dr. v. Freeden: „Tilman Riemenschneider und sein Maidbronner Altar“ (Mit Lichtbildern)

Dr. Fritz Heeger: „Fränkischer Volkshumor in Ortsnekereien, Schwanksagen“

Univ. Prof. Dr. Hoyer: „Das Mittelalterliche Recht östlich der fränkischen Saale“

Hauptkonservator Dr. Kunkel: „Wir und unsere Vorgesichts-Denkmäler“ (mit Lichtbildern)

Da die genauen Termine für diese Veranstaltungen noch nicht endgültig festliegen, sind die Vortragenden alphabetisch aufgeführt.

Weitere Vorträge sind in Vorbereitung.